



Oberndorf informativ

Nummer 104, Herbst 2020 Gemeindezeitung der Marktgemeinde Oberndorf an der Melk



Foto: Rötzer

Spatenstich für neues Feuerwehrhaus in Oberndorf

Jetzt geht es endlich los beim Neubau des Feuerwehrhauses der FF Oberndorf. Am fünften möglichen Standort, langen Verhandlungen über die Größe und die Finanzierung von Grundstück und Feuerwehrhaus ist es nun soweit. Gegenüber dem Bauhof der Marktgemeinde entsteht ein neues Haus für die Freiwillige Feuerwehr Oberndorf. Bürgermeister Walter Seiberl: „Noch in diesem Jahr wird

der Rohbau errichtet, das Dach gedeckt sowie Fenster und Tore eingebaut.“ Groß ist die Freude auch beim Kommandant der Wehr Günther Dollfuß und seinen Kameraden. „Bis zur Fertigstellung im Frühjahr 2022 wartet aber noch eine Menge Arbeit, bei der wir jede Unterstützung gerne annehmen werden“, hofft er auf viel Unterstützung von Helfern und Förderern.



Walter Seiberl – Bürgermeister

Liebe Oberndorferinnen und Oberndorfer!

Ein etwas anderer Sommer geht zu Ende. Hat uns im Frühjahr die Trockenheit geplatzt, waren es im Sommer die Feuchtigkeit und einige Starkregenereignisse, die uns vor Herausforderungen gestellt haben. Leider waren Viele von Hochwasser und Murenabgängen betroffen. Kleine Rinnsale wurden zu Sturzbächen und haben viele Schäden hinterlassen. Die Schadenskommissionen waren schon tätig, um hier rasch Unterstützung durch den Katastrophenfonds geben zu können. Herzlichen Dank an die Freiwillige Feuerwehr und den vielen Helfern aus Nachbarschaft, Verwandtschaft und Freunden, die hier mitgeholfen haben, den Schaden zu beheben.

Die Baustelle an der B29 konnte nun endlich fertiggestellt werden. Die Umleitungsstrecken werden noch von der Landesstraßenverwaltung saniert. Wir hoffen, dass die Sanierung der B29 rasch weitergeht. Es liegt aber nicht an uns, sondern an den Möglichkeiten der Landesstraßenverwaltung.

Auch der Corona-Virus lässt uns nicht aus den Augen, immer wieder kommt es in unserem Bundesland zu Neuinfektionen. Nehmen wir diese Situation ernst, halten wir uns an die Abstandsregeln und dem anlassbezogenen Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes, damit wir uns und unsere Mitmenschen schützen. Vielen Dank!

Leider sind fast alle Gratulationen, Jubiläumsfeiern und Ehrungen der Corona-Pandemie zum Opfer gefallen.

Dadurch konnten wir Sie/Euch nicht wie gewohnt zu einem gemütlichen Beisammensein einladen. Als kleine Entschädigung werden wir unsere Glückwünsche per Post übermitteln und mit Oberndorf-Gutscheine Gesundheit und alles Gute für die Zukunft wünschen.

Selbst unser Dorfleben mit seinen vielen Veranstaltungen und kleinen Festen hat es heuer nicht gegeben. Hoffen wir auf das nächste Jahr, damit wir mit unserem gesellschaftlichen Leben wieder durchstarten können.

Ein lang ersehntes Projekt konnte gestartet werden. Der Neubau unseres Feuerwehrhauses wurde nach einigen Corona-bedingten Verzögerungen begonnen. Ein großes Projekt, das die Freiwillige Feuerwehr bei ihren Einsätzen unterstützen wird. Da ist die Hilfe von uns allen gefordert. Sei es durch Spenden, Unterstützung durch freiwillige Arbeitsleistung aber auch ein Beitrag für die Verpflegung der Helfer ist möglich; das alles ist wichtig und wird sehr gerne angenommen. Melden Sie sich bitte bei der Feuerwehr.

Sie sehen, es hat sich viel getan und es tut sich noch Einiges.

Ich darf euch daher noch einen schönen Spätsommer, den Schülern einen erfolgreichen Schulbeginn und der Landwirtschaft einen schönen Herbst wünschen, damit die Früchte eurer Arbeit auch zu eurem Erfolg beitragen.

Euer Bürgermeister
Walter Seiberl

Information

Marktgemeinde Oberndorf an der Melk

Tel. 07483/258-0, Fax 07483/258-25

Bauhof: Durchwahl 24

gemeinde@oberndorf-noe.at

www.oberndorf-noe.at

Bgm. Walter Seiberl

buergemeister@oberndorf-noe.at

Amtsleiterin Monika Höbarth

monika.hoebarth@oberndorf-noe.at

Bürgerservice/Standesamt

gerda.resch@oberndorf-noe.at

verena.bruckner@oberndorf-noe.at

Bürgerservice/Bauamt

w.leichtfried@oberndorf-noe.at

Buchhaltung

hermine.seiberl@oberndorf-noe.at

Aufgrund der aktuellen
Covid19-Situation findet heuer
kein Oberndorfer Advent
statt!

Notar-Sprechtag im Gemeindehaus Bitte um telefonische Voranmeldung!

Notar Mag. Gottfried Holzinger

Tel. 07482/42500200

www.notarholzinger.com

Sprechstunden jeden 3. Donnerstag im Monat, 8–10 Uhr

Notar Dr. Christoph Klimscha

Tel. 07482/44444-0, scheidbs@notar.at

Sprechstunden jeden 1. Montag im Monat, 14–16 Uhr

Die „Drehscheibe mit Konsens“

Die neue Oberndorfer Amtsleiterin Monika Höbarth im Gespräch

VORBEIGESCHAUT

100 Tage seit der Übernahme der Leitungsgenden der Oberndorfer Gemeinde hat die Redaktion der Oberndorf informativ im neuen Büro von Monika Höbarth vorbei geschaut.

Nach 16 Jahren der Ära von Juliana Plank übernahm die neue Leiterin Anfang Juni diese Funktion. Viel an Eingewöhnungszeit ist ihr nicht geblieben, denn durch Corona haben sich viele Arbeiten aufgestaut. An ihren neuen Arbeitsplatz hat sich die dreifache Mutter aber bereits gewöhnt. „Ich bin die Drehscheibe zwischen Bevölkerung, dem Team in der Gemeindeverwaltung, dem Bürgermeister, dem Gemeinderat und den weiteren MitarbeiterInnen“, schildert Höbarth ihr Aufgabengebiet. Als Chefin eines rund 30 Personen umfassenden Betriebes ist die Vielfalt an Agenden bunt.

„Früher, als Buchhaltungsleiterin, waren Zahlen und die Rechenmaschine mein Haupt-Tätigkeitsfeld. Jetzt ist die Bandbreite viel umfangreicher.“ Personalangelegenheiten, Koordination mit Schulen, Kindergarten und Bauhofteam, Gemeindeentwicklung,



Die neue Chefin im Amtshaus: Monika Höbarth.

Straßenbau, Kanal, Wasser und weitere Infrastruktur sind nur einige der Themen. Auch die Abendtermine sind bei ihr mehr geworden, gilt es doch bei allen Gemeinderatssitzungen und bei einigen Ausschuss-Sitzungen Protokoll zu führen. Sie ist jeden Tag mit Freude bei ihrer Arbeit, versteht sich als Konsenslöserin, soweit es der gesetzliche Rahmen erlaubt und wünscht sich noch mehr Leute mit Visionen im Ort.

Ein offenes Ohr und das richtige Gespür sind ihr besonders wichtig bei ihren Bewertungen und Entscheidungen. Privat findet man sie vorwiegend im Kreise der Großfamilie in Pledichen. „Regelmäßige Walkingrunden, Radfahren, Enkerl-Betreuung, Gartenarbeit und der gemeinsame Mittagstisch am Wochenende geben mir viel Kraft und Energie.“ Und auch musikalisch ist der Familienmensch aktiv.

Trinkwasseruntersuchungen für private Hausbrunnen

Im Zuge der Erstellung des Trinkwasserplans möchten wir für all jene, die keinen Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung haben, eine Trinkwasseruntersuchung für Hausbrunnen organisieren. Bei Interesse melden Sie sich bis **spätestens 30. Oktober 2020** im Bürgerservicebüro des Gemeindeamtes an: Tel. 07483/258-0

Ein Untersuchungstermin wird nach der Anmeldefrist vom Labor festgesetzt.

Die Untersuchung wird einmalig durchgeführt, dient dem Zweck der Eigenkontrolle und hat keinen amtlichen Charakter (nicht geeignet zur behördlichen Vorlage).

1 Standarduntersuchung

Chemisch-Bakteriologische Trinkwasseruntersuchung

Leitfähigkeit, pH-Wert, Temperatur, Gesamthärte, Carbonathärte, Calcium, Magnesium, Natrium, Kalium, Eisen, Mangan, Ammonium, Nitrat, Nitrit, Chlorid, Sulfat, Oxidierbarkeit

KBE (Koloniebildende Einheiten) bei 22 °C (72 h) und 36 °C (48 h), Coliforme Keime, Escherichia coli, Enterokokken. Preis: € 175,50 inkl. 20 % USt.

2 Untersuchung mit eingeschränktem Umfang Bakteriologische Trinkwasseruntersuchung inklusive Nitrat und Nitrit

KBE (Koloniebildende Einheiten) bei 22 °C (72 h) und 36 °C (48 h), Coliforme Keime, Escherichia coli, Enterokokken, Nitrat, Nitrit
Preis: € 121,50 inkl. 20 % USt.





150 Jahr-Jubiläum des Musikvereins Oberndorf

Festbroschüre zum runden Geburtstag des ältesten Klangkörpers der Gemeinde



Foto: Roschmann

Mit einer von der Werbetrommel Zimprich gestalteten Festbroschüre machte sich der Musikverein Oberndorf heuer sein schönstes Geschenk.

Auf 20 farbigen Seiten kommen Funktionäre zu Wort, wird aus der Vereinschronik berichtet und werden alle Musikerinnen und Musiker der einzel-

nen Register in Bild und Wort vorgestellt. Viele Fotos aus den letzten 10 Jahren zeigen die verschiedenen Anlässe, bei denen die Musiker ausrückten: Konzerte, Bälle, Kirtage, Bezirksmusikfeste und kirchliche Feiern.

Auch das beliebte Häuserspiel um Fronleichnam, Vereinsausflüge,

Geburtstagsfeiern und Musiker-Ehrungen finden sich in zahlreichen Erinnerungsfotos. Die Broschüre ging per Postwurf an alle Haushalte und wurde auch mit Einschaltungen von Oberndorfer Betrieben mitfinanziert. „Mit diesem Werk hat der Musikverein einmal mehr gezeigt, wie wichtig dieser für das kulturelle und gemeinschaftliche Dorfleben ist“, gratulierte auch der Ortschef Walter Seiberl dem Klangkörper und ganz besonders seinem Vorgänger und jetzigen Musikvereins-Obmann Franz Sturmlechner zum runden Jubiläum.



Foto: Rötzer



Der „Musik-Dreier“ im Jubiläumsjahr: Obmann Altbürgermeister Franz Sturmlechner, Stabführer Willibald Karl und Kapellmeister Gerhard Adensamer.

Ergebnis der Blumenschmuckbewertung 2020

3 mal 3 Hauptpreisträger bei blühendem Wettbewerb – insgesamt 9 Prämierungen

Am 17. Juli 2020 wurde die Bewertung mit einer auswärtigen Gärtnerin und Gartengestalterin vorgenommen. Bewertet wurden der Gesamteindruck, der Vorgarten, der Blumenschmuck

und der Pflegezustand. Im Ortsgebiet wurden sämtliche Häuser zur Bewertung einbezogen, im übrigen Gemeindegebiet wurden nur diejenigen Häuser bewertet, die sich vorher zur

Bewertung angemeldet haben, weiters die Häuser, die in den letzten Jahren Preise erzielt haben sowie auf deren Anfahrsstrecke mit ihrem Blumenschmuck dem Werter auffielen.



1. Preis

Rupf-Schweighofer Birgit & Rupf Mario
Ringstraße 7



2. Preis

Grubner Hermine & Markus
Großberg 18



3. Preis

Riegler Christine & Reinhard
Wiedenhof 39

Ortsgebiet

Weitere Sieger: Karl Helga & Gerhard (Altenmarkt 12), Steiner Maria & Herbert (Uferstraße 21), Koppensteiner Leopoldine & Johann (Großberg 10), Penzenauer Christine & Josef (Am Mühlbach 6), Hörhan Bernhard (Gartengasse 14), Heindl Martina & Martin (Großberg 16), Lechner Marianne & Leopold (Griesgasse 24), Schellenbacher Alfred (Feldweg 8), Stübler Margit (Feldgasse 4), Pieber Martin (Uferstraße 28)



1. Preis

Resl Waltraud & Johann
Reitl 11



2. Preis

Rausch Alexandra & Johannes
Wies 7



3. Preis

Gassner Margareta & Martin
Weissee 7

Gemeindegebiet

Weitere Sieger: Hörhan Markus (Unterdörf 6), Sterkl Maria & Franz (Zimmerau 13), Zöchling Annemarie & Josef (Rinn 11), Musil Adelheid & Josef (Wies 3), Fohringer Ariane & Thomas (Unterhub 10), Scharner Waltraud & Johann (Reitl 1), Karl Helga & Walter (Rinn 8), Kraml Anna & Johann (Schachau 26), Meisinger Paula & Engelbert (Listberg 3), Punz Karin & Christian (Lehen 4)



1. Preis

Hochauer Josefa & Josef
Weg 5



2. Preis

Reinhardt Brigitte & Christian
Steg 2



3. Preis

Scharner Elfriede & Rudolf
Hameth 1

Bauernhäuser

Weitere Sieger: Punz-Reidlinger Markus (Hameth 3), Steinwander Maria & Alois (Scheibenbach 3), Kandler Herbert (Maierhof 1), Schneck Anna Maria & Ernst (Steg 4), Wachsenegger Regina & Johann (Waasen 3), Fussel Gerlinde & Thomas (Unterhub 4), Höbarth Monika & Franz (Pledichen 3), Simhofer Edeltraud & Franz (Weg 6), Teufl Gertrude & Leopold (Weg 2), Stockinger Anna & Alois (Schachau 15)



Viele Neuigkeiten im Pfarrhof

In den letzten Monaten hat sich viel getan im Pfarrhof. Das Team rund um Engelbert Grubner hat einige Akzente gesetzt. Ein neues barrierefreies WC inklusive Wickeltisch wurde im Vorraum installiert. Auch die Pfarrkanzlei bekam ein Upgrading. Jetzt gibt es dort zwei Arbeitsplätze mit je einem PC. Der gesamte Pfarrhof-Erdgeschoßbereich bekam einen neuen Anstrich und der Pfarrsaal wurde um einen Küchenblock aufgewertet, den Rudolf Puschenreiter von seinem ehemaligen Haus im Oberen Markt spendete. Und derzeit arbeitet das Pfarrhof-Team rund um Engelbert Grubner an der Fertigstellung der Räumlichkeiten der Pfarrbücherei im ehemaligen Untergeschoß des Pfarrheimes.



Fotos: Rötzer

Musikprobe on air



Nach dem Corona-bedingten Auftrittsstopp präsentierte sich die Musikkapelle Oberndorf an einigen Abenden mit einer Live-Probe open air.

Neue MTB-Schilder



Rudolf Enner und Franz Wieseneder tauschten die alten Mountainbikeschilder der beiden Strecken im Gemeindegebiet gegen neue Tafeln aus.

Kameraden on tour



Der Kameradschaftsbund organisierte einen Ausflug in die Heimatgemeinde vom verstorbenen Altpfarrer Alois Pfaffenbichler nach Vestenthal.

Radkarte Neuauflage

alpenvorlandRADELN-Koordinator Wolfgang Zimprich mit der Neuauflage der Radkarte mit allen Radwegen, Radtouren und Radrunden in der Region.





Alle neuen Funktionäre im Oberndorfer Gemeinderat

In der konstituierenden Sitzung des neu gewählten Gemeinderates am 24. Februar 2020 wurden gewählt:

Bürgermeister: Walter Seiberl

Vizebürgermeisterin:
Brigitte Reinhardt

Geschäftsführende Gemeinderäte

Reinhardt Brigitte
Rupf Mario
Gassner Martin
Handl Herbert
Rötzer Gerhard
Baumgartner Erika

Gemeinderatsausschüsse und deren Vorsitzende

AGRAR (Straßenbau, Tierzuchtförd.)
Handl Herbert

Bauwesen und Raumordnung
Aigner Reinhard

Schulen
Rupf Mario

Finanzen
Gassner Martin

Umwelt
Fahrnberger Stefan

Familie, Tourismus und Kultur
Reinhardt Brigitte

Wirtschaft
Baumgartner Erika

Sanitär
Wondraczek Gerhard

Gesunde Gemeinde
Rötzer Gerhard

Prüfungsausschuss
Doppler Markus



Foto: Rötzer

Der Gemeinderat von Oberndorf an der Melk 2020 – 2025

Arbeitskreis Ehrungen
Vorsitzende Reinhardt Brigitte

Weitere Funktionen
Umweltgemeinderat
Stefan Fahrnberger

Jugendreferent
Peter Punz

Familienreferentin
Brigitte Reinhardt

Schlichtungskommission
Walter Seiberl
Brigitte Reinhardt
Herbert Handl
Martin Gassner

Schulgemeinde Rogatsboden
Rupf Mario

Polytechn. Schulgemeinde
Bez. Scheibbs
Rupf Mario

Gemeindeverband der Johann Heinrich Schmelzer Musikschule
Seiberl Walter
Rupf Mario

Melkwasserverband
Seiberl Walter

Zivilschutzbeauftragter
Salzmann Robert

Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Scheibbs
GVU
Seiberl Walter
Reinhardt Brigitte

Tourismus Melker Alpenvorland
Reinhardt Brigitte

Bildungsbeauftragter
Sturmlechner Lukas



Foto: Rötzer

Gemeinderat tagt in Sporthalle

Alles etwas anders im Corona-Jahr: Bedingt durch die Abstandsregeln fanden die Gemeinderatssitzungen bereits einige Male am runden Tisch in der Oberndorfer Sporthalle statt.

Feuerpolizeiliche Beschau in der KG Oberndorf

Das Ziel ist die Feststellung brandgefährlicher Zustände. Es geht dabei um Ihre Sicherheit.

Die Beschau wird in Ein- und Zweifamilienhäusern vom Rauchfangekehrermeister, in Betrieben, Landwirtschaften und Wohnhausanlagen vom Rauchfangekehrer und einem Vertreter der Feuerwehr bzw. sonstiger erforderlicher Sachverständiger durchgeführt. Der Kostenbeitrag wird direkt durch den Rauchfangekehrermeister eingehoben.

Heuer wird die Feuerbeschau in der KG Oberndorf durchgeführt. Den genauen Termin wird Ihnen die Firma Reinbacher bekannt geben.

Der Gemeinde-Fotograf ist immer im Bilde

Seit 12 Jahren hält Gerhard Rötzer das Dorfgeschehen mit der Kamera fest

Zufälle begleiten Gerhard Rötzer – wie er selbst sagt – bereits sein ganzes berufliches Leben.

Ob Lehrberuf, Fahrverkäufer, Einstieg bei der Zeitung oder Gemeinderat. Immer waren Zufälle im Spiel. So auch in seiner Funktion als Ortschronist und Pressefotograf. Seit 12 Jahren hält Rötzer alle wichtigen Ereignisse im Jahreskreis in der Gemeinde fest. Die Fotos liefert er für die wöchentlichen Ausgaben der NÖN. Viele seiner Fotos finden sich auch in den 4 Ausgaben der

Oberndorf informativ-Gemeindezeitung. „In der Zeit als aktiver Rollstuhlbasketballer habe ich der NÖN Presseberichte vom Behindertensport, aber auch vom SV Oberndorf geliefert“, erinnert sich Rötzer. Nach dem Karriereende hat mich der NÖN-Erlaufaltchef Christian Eplinger gefragt, ob ich nicht als freier Mitarbeiter einsteigen möchte und ich habe ja gesagt. Hat er sich damals noch an der Kamera beim Modell seines Chefs orientiert, so hat jetzt sein Chef das aktuelle Kamera-Modell von Rötzer angekauft.

Technik-affin war das Vorstandsmitglied im Oberndorfer Gemeinderat schon immer. Egal ob Auto, Modell-Hubschrauber oder eben bei der Weiterbildung im Bereich Kamera und Fototechnik. „Ich schau auch liebend gerne im TV den PM-Wissen-Kanal“, schildert Rötzer. Seine letzte technische Investition war eine Drohne mit guten Fotoauflösungen. Mit dieser hat er auch die Aufnahmen der prämierten Blumenschmuckgebäude in dieser Ausgabe oder die Umfahrungsbaustelle aus luftiger Höhe geschossen.

Tausende Fotos kommen so jedes Jahr neu ins Rötzer-Bild-Archiv. Neben dem Pressegeschehen und der Funktion als Ausschussvorsitzender der Gesunden Gemeinde Oberndorf ist Rötzer Mostviertel-Regionalkoordinator beim »Vorsorge Aktiv« Programm der »Tut gut!« Gesundheitsvorsorge GmbH vom Land NÖ. „Ich bewerbe und organisiere »Vorsorge Aktiv« Kurse zur nachhaltigen Lebensstiländerung.“ Besonders erfolgreich ist er damit in seiner Heimatgemeinde Oberndorf. Diese ist bereits zum 9. Mal mit dabei und somit landesweiter Spitzenreiter. Und wir alle freuen uns noch auf viel gute Rötzer-Fotos in den Zeitungen und in der OI.



Foto: Rötzer

Immer unterwegs mit Kamera und Notizblock: Gemeindefotograf und Ortschronist Gerhard Rötzer.

Umstellung auf sparsame Straßenbeleuchtung mittels LED-Technologie

Die Marktgemeinde Oberndorf an der Melk hat bereits vor mehreren Jahren mit der schrittweisen LED-Umrüstung der Straßenbeleuchtung begonnen. Jetzt erfolgt der finale Schritt dieses Langzeitvorhabens mit dem Austausch der letzten noch rund 140 verbliebenen, alten Beleuchtungskörper auf neue, moderne LED Leuchten. „Mit Abschluss der Arbeiten befindet sich dann die komplette Straßenbeleuchtungsanlage auf dem neuesten Stand der Technik, wobei bei der Umstellung großes Augenmerk auf eine optimale Beleuchtungsqualität und Energieeffizienz gelegt wurde,“ erklärt Ronald Kahri seitens der EVN.

„Die Umstellung unseres Straßenbeleuchtungsnetzes durch das EVN Lichtservice auf moderne LED Technologie bedeutet für unsere Gemeinde Energiekosten zu sparen und einen wichtigen Beitrag zur Reduktion von CO₂-Emissionen zu leisten,“ so Bürgermeister Walter Seiberl.



Foto: EVN

Ronald Kahri von der EVN, Gerda Resch und Bgm. Walter Seiberl von der Marktgemeinde Oberndorf.



Freuen sich über viel Zuspruch für das Herbstprogramm der Gesunden Gemeinde Oberndorf: Ausschussvorsitzender Gerhard Rötzer und Stellvertreter Martin Gassner.

Neue Gesichter im gesunden Team

Neuaufstellung der Gesunden Gemeinde nach der GR-Wahl

Viele neue Gesichter finden sich im Ausschuss der Gesunden Gemeinde Oberndorf nach der Gemeinderatswahl.

Bunt wie nie ist allerdings wie eh und je die enorme Programmviefalt an Veranstaltungen in diesem Herbst. Corona-bedingt musste bis dato „nur“ das Highlight des Jahres,

der Gesundheitstag, auf nächstes Jahr verschoben werden. Gerhard Rötzer: „Die beiden Höhepunkte im Programm sind der Vortrag vom Internist am Landesklinikum Waidhofen/ Ybbs Dr. Karnik und der Infoabend von Kräuterpfarrer Benedikt, bekannt aus der Kolumne in der Kronen-Zeitung und aus Beiträgen in diversen TV-Sendungen.“



Der Schrittweg in Oberndorf tut gut: Start und Ziel des 3 km langen und 4.200 Schritte zählenden Rundkurses ist am Parkplatz vor dem Gemeindehaus.



Programm Herbst 2020

5-YOGA-Kurse

mit Birgit Wurzer im MZR
Donnerstag ab 8. Okt.

(Termine: 8. 15. 22. 29. Okt.,
5. 12. 19. 26. Nov.)

8.30 - 10 Uhr Anfänger (wöchentl. 8x)
Bei diesem Vormittagskurs gibt es noch freie Plätze, alle anderen Yoga-Kurse sind voll

»Vorsorge Aktiv«

Gesundheit für mich

Programm zur nachhaltigen Lebensstiländerung
Seit 2012 jedes Jahr in Oberndorf, 2019 war Maria Punz-Reidlinger die 100. Teilnehmerin

Kursstart Mi 23. Sept. jeweils Mi 19.30 Uhr im MZR

Ganzkörpertraining für Fortgeschrittene im MZR

Freitag ab 11. Sept.,
19.30–20.30 Uhr (wöchentl. 10x)

Mama Workout

ab Di 22. Sept., im MZR

Anita Kraus 0660 3465669

9–10 Uhr Rückbildungsgymnastik 6x
10.15–11.15 Uhr Mama Workout

Qi Gong gratis

Schnuppertraining

Mi 23. Sept., 19.30 Uhr Pfarrsaal

Vortrag: Demenz: Erkennen – Verstehen – Handeln

Mi 14. Okt. 19.30 Uhr, MZR

Informationsveranstaltung vom Demenz-Service NÖ (NÖGUS)

Smovey – Training

ab Mo 19. Okt., 19 Uhr im Gemeindehaus Jugendraum

Vortrag: Hanf / Cannabis / die Kraft von CBD

Di 20. Okt., 19.30 Uhr, Pfarrsaal

Vortrag: Kräuterpfarrer Benedikt

Do 12. Nov., 19.30 Uhr, GH-Kendler

Vortrag: Von der Krise zur Chance

Do 19. Nov., 19.30 Uhr, Pfarrsaal

(Kooperation mit KBW)

Referent: Mag. Josef Hiebaum

Vortrag: OA Univ.-Prof. Dr. Ronald Karnik LK-Waidhofen

Mi 2. Dez., 19.30 Uhr, MZR

Themen: Hoher Blutdruck – neue Behandlungsmöglichkeiten

Infos und Anmeldung bei
Gerhard Rötzer, Tel. 0664/4112919

Alle Vorträge bei freiem Eintritt!



Land- und Forstwirtschaft versus Freizeitinteressen

Respekt und gegenseitiges Miteinander von Landschaftseigentümern und Freizeitnutzern

Die Bäuerinnen und Bauern des Bezirkes Scheibbs freuen sich, wenn die von ihnen in oft mühsamer Art und Weise gepflegte Landschaft geschätzt und für Erholung und Freizeit in Anspruch genommen wird.

Die Land- und Forstwirtschaft ist einerseits Garant für die Erzeugung gesunder Lebensmittel, andererseits ist gerade durch die Arbeit auf den Feldern und in den Wäldern unsere Landschaft sauber gepflegt und entsprechend attraktiv für den Tourismus und für die Freizeitnutzung. Das Spaziergehen, Joggen, Radfahren, Reiten, etc. abseits der „Zivilisation“ hat heuer, bedingt durch COVID-19, noch einmal deutlich zugenommen. Für ein gutes Miteinander sind aber auch entsprechende „Spielregeln“ erforderlich. Nachdem gegebene Regeln immer öfter missachtet werden, erachten wir es als Bezirksbauernkammer für notwendig, einmal mehr auf die wesentlichen Verhaltensregeln hinzuweisen.

Landwirtschaftlich genutzte Grundstücke dürfen nur mit Zustimmung des Eigentümers bzw. Bewirtschafters betreten werden, egal ob die Flächen eingezäunt sind oder nicht. Ein allgemeines Betretungs- und Aufenthaltsrecht zu Erholungszwecken sieht nur das Forstgesetz für Wald vor. Wer unbefugt Äcker, Wiesen, Weiden, Gär-



ten oder Feldwege betritt, bringt sich nicht nur ev. selbst in Gefahr, sondern schädigt meist Flächen, auf welchen lebensnotwendiges Futter für Tiere wächst. Viele Hundebesitzer sind sich nicht bewusst, dass Hundekot kein Dünger ist, sondern eine Verunreinigung des Tierfutters darstellt. Durch unzählige Bakterien und Parasiten, wie etwa den Hundebandwurm, laufen Rinder nach Aufnahme von kontaminierten Futter Gefahr, zu erkranken oder sogar Fehl- oder Totgeburten zu erleiden. Zum respektvollen Verhalten gehört es auch, keine Abfälle zu

hinterlassen. Zurückgelassene Abfälle (Metall und Glas, Speisereste) bergen Verletzungs- und Vergiftungsgefahren für die Tiere und können Schäden an landwirtschaftlichen Maschinen bewirken. Immer häufiger gehen Beschwerden bei uns ein, dass Wanderer Früchte von Bäumen, Blüten, Zweige, Pilze, Holz, abgeworfene Geweihe (Trophäen) etc. in beträchtlichen Mengen einfach mitnehmen, ohne den Eigentümer zu fragen. Dazu ist klarzustellen, dass „die Früchte des Grundes“ dem jeweiligen Eigentümer gehören. Das gilt auch für Pilze und

Feriensommer 2020



Die Landjugend und die Volkstanzgruppe Oberndorf luden zu einem lustigen Spielenachmittag samt Jause zum Bauernhof der Familie Gerstl.

Fantasie, Erlebnis, Bewegung und Spiel waren die Bausteine für einen erlebnisreichen Nachmittag mit Ponys am Hochsöllberg von Birgit Aspalter.



Fotos: Rötzer

Beeren. Das Sammeln von Pilzen für den Eigenbedarf ist jedoch erlaubt, wenn der Waldeigentümer dies nicht z.B. durch das Aufstellen von entsprechender Beschilderung ausdrücklich untersagt, beschränkt oder dafür ein Entgelt verlangt. Wird es vom Waldeigentümer stillschweigend geduldet, ist bis zu einer Menge von 2 kg/Tag und Person lt. Forstgesetz von dessen Zustimmung auszugehen. In geschützten Gebieten kann das Pilzsammeln auch verboten sein.

Forstliche Sperrgebiete, die meist im Falle von Holzschlägerungen ausgewiesen werden, müssen beachtet werden. Hier droht Gefahr durch fallende Bäume oder Steinschlag, etc. Große Aufmerksamkeit ist insbesondere bei Waldspaziergängen auf ev. umfallende Bäume (Eschen) zu legen. Lärmen im Wald sollte aus Rücksicht auf Tiere vermieden werden. Im Wald und in Waldnähe ist das Entzünden von Feuer verboten. Das betrifft auch das Wegwerfen von brennenden oder glimmenden Gegenständen, wie Zündhölzern und Zigaretten.

Weidetiere können immer eine Gefahr sein, insbesondere Herden, in denen auch Stiere sind. Mutterkühe schützen ihre Kälber und sind in diesbezüglichen Gefahrensituationen unberechenbar. Privatweiden sind landw. genutzte Flächen und nicht

zu betreten. Das Wandern auf Almen und Almwegen stellt eine Sondersituation dar. Hier muss der Wanderer mit Weidevieh rechnen. Ein großes Gefahrenpotential stellen mitgeführte Hunde dar. Diese sind jedenfalls an der Leine zu führen und bei Gefahr sofort los zu lassen. Weidegatter müssen nach dem Durchfahren oder Durchgehen wieder geschlossen werden, damit das Weidevieh auch in der Weide bleibt. Nach dem Urteil der Tiroler Kuhattacke wurde vom Gesetzgeber klargestellt, dass Wanderer auch in Eigenverantwortung handeln müssen. Sind Hinweisschilder aufgestellt, dann hat das mit Sicherheit einen triftigen Grund und sollte beachtet werden.

Das Mountainbiken im Wald ist grundsätzlich verboten und nur auf diesbezüglich ausdrücklich markierten Wegen gestattet. Allerdings sind auch hier die vereinbarten „Fair-Play-Regeln“ einzuhalten. In den meisten Fällen ist aus jagdlichen Gründen zu bestimmten Zeiten das Befahren von Wegen eingeschränkt. Halten sich Mountainbiker nicht daran, beunruhigen sie damit nicht nur das Wild, sondern behindern die Ausübung der Jagd und gefährden sich selbst. Hinweise und Einschränkungen sind keine willkürlich gesetzten Maßnahmen, um Erholungssuchende einzuschränken,

sondern um echte Gefahrenpotentiale zu reduzieren. Letztlich geht es oft um gewaltige Haftungsfragen, die im Falle von Unfällen und Schäden existenzielle Folgen haben können. Eingriffe in den Besitz und in das Eigentum können klarerweise zivilrechtlich mit Besitzstörungs- und Eigentumsfreiheitsklage bei Gericht abgewehrt werden. Bei Sach- und Vermögensschäden kann überdies der Verursacher zum Schadenersatz herangezogen werden. Darauf will es aber niemand ankommen lassen!

Diese Information soll keinesfalls Konfliktpotential verstärken, sondern vielmehr dazu beitragen, dieses zu reduzieren. Häufig entsteht dieses erst durch mangelnde Information und Missachtung der Eigentumsrechte. Wir appellieren diese zu beachten und rufen zu gegenseitiger Wertschätzung auf. Besser vorher den Eigentümer fragen, ob bestimmte Aktivitäten erlaubt werden, anstatt im Nachhinein schlechte Erfahrungen zu machen! Regeln sind da um eingehalten zu werden – nur im guten Miteinander können alle Freude an unserer wunderbaren Natur haben!

*Der Kammerobmann:
Mag. Franz Rafetzeder*

*Der Kammersekretär:
eh Dr. Martin Auer eh*

Hochwassersommer

Die Freiwilligen Feuerwehren, viele Helfer, die Bauhofmitarbeiter und vor allem viele Haus- und Liegenschaftsbesitzer waren heuer im Sommer aufgrund der enormen Regenmengen im Einsatz.

Zeitweise war die Oberndorfer Wetterstation von allen Mess-Stationen in Österreich die Nummer 1.



Yoga für Kinder war das Motto beim Ferienprogramm der Gesunden Gemeinde bei einer Schnuppereinheit dieser Trend-Entspannungstechnik.



STELLENAUSSCHREIBUNG

**Am Bauhof der Marktgemeinde Oberndorf an der Melk gelangt der Dienstposten eines(r)
Bauhofmitarbeiters/-mitarbeiterin
in Vollzeitbeschäftigung (40 Wochenstunden) zur Besetzung.**

Aufnahmeerfordernisse

- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Bei männlichen Bewerbern: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Abgeschlossene Schulausbildung und Berufserfahrung im Bereich Bauhaupt- oder Baunebengewerbe
- Besitz des Führerscheins der Gruppe C, E
- Bereitschaft zur beruflichen Weiterbildung in verschiedenen Arbeitsbereichen des Gemeindebetriebes
- Bereitschaft zur Dienstverrichtung auch außerhalb der normalen Arbeitszeit (z.B. Winterdienst, Störungsbehebung Kanal und Wasserleitung)
- EDV-Grundkenntnisse
- Teamfähigkeit
- Kundenfreundlicher Umgang wird vorausgesetzt
- Die Absicht, den Hauptwohnsitz in Oberndorf an der Melk zu führen
- Wünschenswert ist die Mitgliedschaft bei der Feuerwehr oder der Beitritt bei Anstellung

Aufgabenbereiche

- Abwasserbeseitigungsanlage
- Wasserversorgungsanlage
- Straßenbau
- Winterdienst (Schneeräumung mit Traktor)
- Allgemeine Tätigkeiten im Bereich des Bauhofes

Sonstiges

Die Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Vertragsbedienstetengesetzes und errechnet sich entsprechend allfälliger anrechenbarer Vordienstzeiten. Die Anstellung erfolgt nach Möglichkeit ab Jänner 2020, vorerst befristet auf 6 Monate (Probezeit). Eine Weiterbeschäftigung ist bei zufriedenstellender Dienstleistung vorgesehen.

Die Auswahl der BewerberInnen erfolgt nach Durchführung eines Auswahlverfahrens. Wenn Sie in unserem Team mitarbeiten wollen, dann reichen Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung mit Foto, Lebenslauf und Zeugnissen bis spätestens 30.10.2020 bei der Marktgemeinde Oberndorf an der Melk, Hauptstraße 9, ein.

Diese Stellenausschreibung finden Sie auch auf unserer Homepage www.oberndorf-noe.at





Sporthalle, Hallenbad, Infrarotkabine, Solarium
**Saunabetrieb nur für Gruppen
nach Voranmeldung möglich!**

SPORTZENTRUM FAMILIENBAD

Oberndorf an der Melk

www.oberndorf-noe.at

FAMILIENBAD

Wassertemperatur normal: 30°C
Wassertemperatur für Babyschwimmen: 31°C
Raum- bzw. Lufttemperatur: 32°C

- Schwimmbecken 20 x 10 m
- Kleinkinderbereich mit Rutsche
- Dreifach-Mini-Rutsche
- großzügige Liegebereiche
- Lebtes Grander-Wasser
- Spring-Viertelstunde zu jeder vollen Stunde
- Buffetbetrieb

Geöffnet ab 5.10.2020





diwerbetrommel.at

Präsentation von besonderen Leistungen im Jahr 2019

Die Gemeinde Oberndorf bedankt sich mit Schreiben und Oberndorf-Gutscheinen als Geschenk bei OberndorferInnen für besondere Leistungen und Verdienste

Blumenschmuck 2019

Wohnhäuser im Ortsgebiet

1. PLATZ: Andrea & Walter Ahrer
2. PLATZ: Erna & Alfred Hiesberger
3. PLATZ: Brigitte & Rudolf Eilmauer

Wohnhäuser im Gemeindegebiet

1. PLATZ: Regina & Leo Fischer
2. PLATZ: Elfriede & Leopold Feichtegger
3. PLATZ: Birgit & Josef Hösel

Bauernhäuser im Ortsgebiet

1. PLATZ: Adelheid & Leopold Buchegger
2. PLATZ: Erika & Willibald Karl
3. PLATZ: Maria & Herbert Karl

Kategorie Vereinsleben

Brigitte Zöchbauer

Christina Gerstl

1. Platz beim Bundesredewettbewerb der Landjugend

Matthias Fried

15-jährige Tätigkeit beim Musikverein Oberndorf an der Melk

Ulrike Glinz

Ursula Mitterauer

langjährige Leitung des Kantinendienstes beim SV Reifen Weichberger Oberndorf

Gottfried Baumann

Manfred Birgmyer

Johann Hörhan

Wolfgang Lugbauer

Franz Lunzer

Leopold Pitzl

Leopold Schagerl

Florian Streimelwöger

Johann Winkler

1. Platz im Bewerb Fire Cup Landesgruppen NÖ in Traisen der FF Hub-Lehen

Walter Punz

langjährige freiwillige Tätigkeit bei der FF Hub-Lehen

Engelbert Grubner

Johann Plieweis

langjährige freiwillige Tätigkeit bei der FF Oberndorf an der Melk

Kategorie Wirtschaft

Christine Lechner

langjährige Tätigkeit als Tagesmutter in Oberndorf an der Melk

Mag. Rita Sturmlechner

Auszeichnung Best Young Energy Researcher Award der World Sustainable Energy Days in Wels

Andrea Halmer & Josef Halmer

Erfolg und der Auszeichnung im Rahmen der Ab Hof 2019 in Wieselburg an der Erlauf

Magdalena Plank & Martin Plank

Erfolg und der Auszeichnung im Rahmen der Ab Hof 2019 in Wieselburg an der Erlauf

Kategorie Ausbildung

Clemens Kaufmann

Abschluss des Lehrberufes Haustechniker

Stefan Brandl

Abschluss des Lehrberufes Elektrotechniker

Christof Karl

Abschluss der Facharbeiterprüfung Landwirtschaft mit Gutem Erfolg

Stefan Schneck

Abschluss der Facharbeiterprüfung Landwirtschaft mit Ausgezeichnetem Erfolg

Laura Erber

Felix Dallinger

Tobias Leichtfried

Leonarda Bazler

Sarah Dörfelmayer

Melanie Heindl

Abschluss der Reifeprüfung am Bundes-Oberstufenrealgymnasium Scheibbs

Selina Punz-Reidlinger

Abschluss der Reifeprüfung am Bundesrealgymnasium Wieselburg an der Erlauf

Lisa Maria Reiterlehner

Magdalena Ebenführer

Eva Aigner

Abschluss der Reife- und Diplomprüfung an der Höheren Bundeslehr- und Forschungsanstalt Francisco Josephinum Wieselburg an der Erlauf

Cathleen Edtbrustner

Abschluss der Reife- und Diplom-

prüfung mit ausgezeichnetem Erfolg an der Bundes-Bildungsanstalt für Sozial- und Elementarpädagogik St. Pölten

Simone Ressler, Bacc.rel.päd.

Abschluss des Bachelorstudiums Katholische Religionspädagogik an der Katholischen Universität Linz

Laura Mitterbauer, BSc

Abschluss des Bachelorstudiums Science in Health Studies an der FH Campus Wien

Rene Kirchleitner

Daniel Reiterlehner

Gerald Ressler

Abschluss der Werkmeisterprüfung Maschinenbau- und Automatisierungstechnik mit ausgezeichnetem Erfolg am WIFI NÖ

Martin Punz

Abschluss des Berufes geprüfter Baupolier-Hochbau mit ausgezeichnetem Erfolg an der BAU-Akademie NÖ

Lukas Sturmlechner

Abschluss der Fachprüfung Bilanzbuchhalter mit ausgezeichnetem Erfolg an der WKO NÖ

Birgit Aspalter

Abschluss des Lehrganges Ganzheitliche Reitpädagogik am LFI NÖ

Stephan Schagerl

2. Platz der Staatsmeisterschaft Waldarbeit der Höheren Landwirtschaftlichen Fachschulen



Aufgrund der COVID 19 Maßnahmen ist es nicht möglich,

eine Feier in würdigem Rahmen durchzuführen.

Neues aus der Bücherei

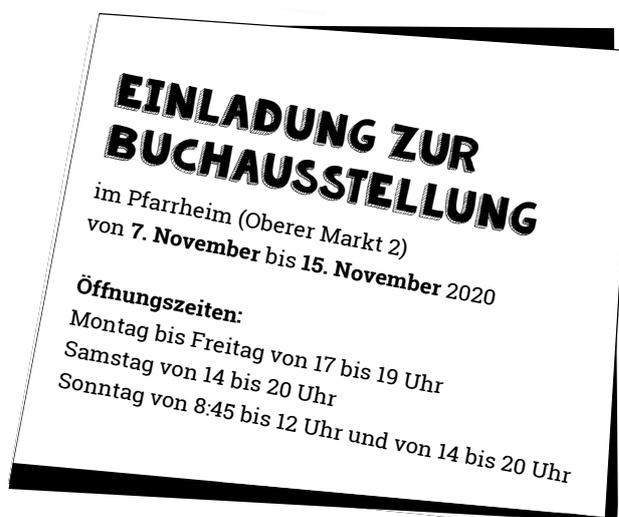
Öffentliche Bibliothek der Pfarre und Marktgemeinde Oberndorf an der Melk

Ferienaktion LESEN

Wir freuen uns, dass auch in diesem turbulenten Sommer 2020 wieder sehr viele Kinder an der Ferienaktion LESEN teilgenommen haben. Dieses Jahr haben uns über 100 Kinder in den Ferien regelmäßig besucht und sie haben viele Bücher ausgeliehen. Wie jedes Jahr bestand auch dieses Jahr die Chance bei jedem Besuch einen Sofortgewinn zu erhalten. Viele Kinder durften sich über einen kleinen Preis freuen, den sie durch die Ziehung eines Loses ergattern konnten. Zusätzlich gab es für jedes entlehnte Buch einen Stempel im LesePASS und der volle Pass (mit 30 Stempeln) konnte gegen einen kleinen Preis getauscht werden, den die Kinder aus unserer großen Preisbox selbst aussuchen durften.

Buchspenden

Wir freuen uns, wenn wir neue, wertige, schöne Bücher für unsere Bücherei bekommen und möchten an dieser Stelle Danke sagen! Herzlichen Dank an die fleißigen Leser/innen aus Oberndorf, die uns eine Buchspende zukommen ließen!



Vorschau Buchausstellung

Auch dieses Jahr werden wir wieder die alljährliche Buchausstellung im Pfarrheim organisieren. Wir arbeiten wieder mit der Buchhandlung Widhalm aus Scheibbs zusammen und freuen uns auf euren Besuch! Dieses Jahr ist die Buchausstellung von 7. bis 15. November 2020. *Wir freuen uns auf deinen Besuch!*

Gute Noten für Oberndorfer Ferienbetreuung

Freude bei Kindern und Eltern über funktionierende Einrichtung

Bewegung, Spaß und Spiel stehen bei der Oberndorfer Ferienbetreuung im Mittelpunkt.

Auch diesen Sommer wurden insgesamt 26 Kinder an unterschiedlichen Tagen und Wochen betreut. „Seit 2016 haben sich die Anmeldezahlen verdoppelt“, freut sich Ortschef Walter Seiberl über den Erfolg dieser außerschulischen Einrichtung.

Von 7 bis 13 Uhr standen heuer in insgesamt sechs Wochen die Räumlichkeiten der Nachmittagsbetreuung in der Mittelschule zur Verfügung. Jeweils die ersten 3 Wochen im Juli, dann 3 Wochen Pause und anschließend 3 Wochen im August bis zum Schulbeginn Anfang September. Seiberl: „Aufgrund der zu geringen Nachfrage gab es heuer – so wie bereits letztes Jahr – keine Betreuung am Nachmittag. „Sollten sich aber nächstes Jahr wieder genügend Interessenten

melden, wird es auch an den Nachmittagen die Ferienbetreuung geben“, so Seiberl. Das Programmangebot an Aktivitäten ist bunt wie eh und je. Sehr beliebt sind Natur-Erkundungen, kleine Wanderungen und gemeinsames Vergnügen im Freien und am

Spielplatz. Bei Schlechtwetter wird die große Sporthalle sehr gerne benutzt. Finanziert wird dieses Service durch einen Mix aus Elternbeiträgen, einem Zuschuss des Landes NÖ sowie durch die Familienförderung der Marktgemeinde Oberndorf an der Melk.



Foto: Rötzer



Zivilschutz

Zivilschutz heißt: Was kann ich selber tun?



G. Feichtegger R. Salzmann

Zivilschutz-Probealarm

3. Oktober 2020, zwischen 12.00 und 12.45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um sich mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

Im Fall einer Katastrophe ist es wichtig, vorgesorgt zu haben. Der NÖZSV unterstützt die Gemeinden und die Bevölkerung bei dieser präventiven Arbeit. Vorsorge bedeutet nicht nur, dass jeder Haushalt einen Lebensmittelvorrat angelegt hat, Vorsorge bedeutet vor allem auch, Maßnahmen zu treffen, damit Katastrophen gar nicht entstehen bzw. der Schaden minimiert werden kann.

Auch hier unterstützt der Zivilschutzverband mit Risikoanalysen und Kata-

strophenschutzplanungen Behörden und Gemeinden. Für die Bevölkerung bietet der NÖ Zivilschutzverband diverse Informationsveranstaltungen, Podiumsdiskussionen aber auch persönliche Beratung an. Der österreichweite Zivilschutztag dient dazu, die Bevölkerung zu informieren und zu sensibilisieren. Eine Katastrophe oder ein Unglück kann jeden treffen. Beugen Sie vor!

Haben Sie Lebensmittel bevorratet?
Wasser, haltbare Lebensmittel, ...

Bedeutung der Sirensignale

Sirenenprobe



15 sec.

Warnung

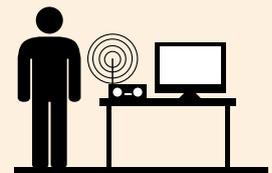


3 min. gleichbleibender Dauerton

HERANNAHENDE GEFAHR!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 6. Oktober Probealarm!



Alarm

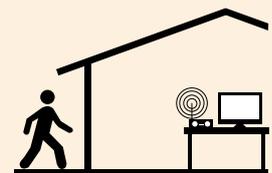


1 min. auf- und abschwelliger Heulton

GEFAHR!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 6. Oktober Probealarm!



Entwarnung



1 min. gleichbleibender Dauerton

ENDE DER GEFAHR

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 6. Oktober Probealarm!



JETZT „Raus aus dem Öl-Bonus“ nutzen!

Heizen Sie zukunftsorientiert, sparsam und nachhaltig!

Saubere Energie zahlt sich jetzt doppelt aus:

NÖ Raus aus Öl-Bonus

Jetzt Heizkessel tauschen und bis zu
€ 3.000,- Landesförderung
€ 5.000,- Bundesförderung
€ 8.000,- in Summe sichern.

BAUEN +
WOHNEN



IN NIEDERÖSTERREICH

Umwelt
schützen &
bis zu
**€ 8.000,-
sparen!**

Tauschen Sie Ihren alten Öl-Heizkessel und sichern Sie sich bis zu € 8.000,- an Förderungen. Setzen Sie auf erneuerbare Energie, sparen Sie viel Geld und schützen wir unsere Umwelt.

Unser Komplettangebot

- Umstieg Ölkessel auf Biomasseheizung oder Wärmepumpe
- Kompletter Kesseltausch und Entsorgung
- Inbetriebnahme und Service



Wellness daheim - GENAU MEIN BAD

top modern, barrierefrei und langlebig

Als Spezialisten für kreative Badgestaltung unterstützen wir Sie gerne bei der Realisierung all ihrer Wünsche rund ums Badezimmer.

Einzigartig, individuell und maßgeschneidert, ob **barrierefreies Wohlfühlbad**, Gäste-WC oder **Wellness-Oase**, wir erledigen alle Arbeiten sorgfältig und zuverlässig von der **persönlichen Beratung** und der **gründlichen Planung** bis zur **fachgerechten Montage**.

Unser Vorteil ist unsere **langjährige Erfahrung** und die **enge Zusammenarbeit und Koordination mit Handwerkern** aus der unmittelbaren Umgebung.

Dadurch ermöglichen wir einen raschen und reibungslosen Ablauf - **IHR komplettes Badezimmer individuell und maßgeschneidert!**

In unserem **großzügigen Bad-Schauraum in Purgstall** kann man sich vom perfekten Zusammenspiel aus individueller Badplanung, einzigartigen Designhighlights wie hinterleuchteten Spanndecken und maßgefertigten Badmöbeln inspirieren lassen.

Wir freuen uns auf Sie!



R.Grabner, P.Ptazek, J.Bruckner Foto: R.Mayr



Hundeernährung ... einmal etwas anders

Der Oberndorfer Tierarzt informiert über gesunde Nahrung für Hunde

In den letzten Jahren versuchen immer mehr Menschen eine optimale Ernährung für ihre/n Hund/in zu finden, die den Bedürfnissen des Tieres voll und ganz gerecht wird und für eine gute Gesundheit des Tieres sorgt. Es gibt viele Meinungen, die argumentieren, dass Rohkost für einen gesunden Hund am besten ist.

Die Natur hat den Hund als fleischfressendes Tier definiert - er ist weder Pflanzenfresser noch Allesfresser. Daher muss seine Ernährung den Bedürfnissen und Besonderheiten eines fleischfressenden Tieres entsprechen. Seine Ernährung sollte reich an Fleisch und arm an pflanzlichen Lebensmitteln sein. Doch entspricht die heutige Realität der Einfachheit des Fütterns – in diesem Fall also meist den Kroketten, welche aber meistens voll mit Getreide sind.

Einige der Vorteile von Rohkost sind (laut ihren Befürwortern):

1. Der Hund riecht nicht, bzw. sehr wenig.
2. Die Zähne des Hundes werden auf natürliche Weise gereinigt, ohne dass eine zusätzliche Reinigung erforderlich ist.
3. Die Zeit, die ein Hund benötigt, um rohe Knochen mit Fleisch zu zerkauen, gibt seinem Magen genügend Zeit, um die Verdauungssäuren in Bewegung zu setzen.
4. Es wird weniger Stuhl produziert und er ist kompakter und fester.



Foto: Adobe Stock

5. Es fallen niedrigere Kosten im Vergleich zu kommerziellen Lebensmitteln an.
6. Der Hund frisst genau das, was er in seiner natürlichen Umgebung essen würde, da sich das Verdauungssystem des modernen Hundes nicht von dem des Wildhundes oder seines Wolfsvorfahren unterscheidet.
7. Die Ernährung mit Rohkost ermöglicht den Welpen in einem angemesseneren Tempo zu wachsen und plötzliches Wachstum wird vermieden.
8. Das Zerbeißen und Kauen von Knochen fördert die Entwicklung der Kiefer-, Nacken- und Schultermuskulatur des Hundes.
9. Studien zeigen, dass sich Hunde, welche zuvor inaktiv und immobil waren, vollständig verändert haben.
10. Es wird auch die Beseitigung von Allergien erwähnt, die nach der Umstellung auf eine Rohkost erfolgten.
11. Hunde leben länger, wenn sie Rohes fressen.
12. Die Gewichtskontrolle wird einfacher.
13. Aufgrund der richtigen Ernährung werden weniger Missbildungen und Entwicklungsprobleme gemeldet.

Welche Nährstoffquellen in der Rohkost-Ernährung eines Hundes genutzt werden können, wollen wir in der nächsten Ausgabe genauer erläutern. Bis dahin achten Sie darauf, dass die Nahrung eines Hundes abwechslungsreich ist und er/sie immer Zugang zu sauberem Wasser hat!

*Ihr Tierarzt in Oberndorf,
Mag. Kostas Petalas*



Tierarzt Oberndorf

Mag. vet. med. Konstantinos Petalas
Tel. 0681 81858019

Oktober

WANN	WAS	WER	WO
3. & 4. 10., ab 8.30 Uhr	Bauernhof-Frühstücksbuffet am Straussenhof	Straussenhof Halmer	Straussenhof Halmer
4. 10., 15 Uhr	Jubelsonntag – Workshop für Kinder mit IllustratorIn	Kinderbuchhaus	Kinderbuchhaus im Schneiderhäusl
6. 10., 9 Uhr	Mutterberatung	Marktgemeinde Oberndorf an der Melk	Gemeindehaus
14. 10., 19.30 Uhr	Vortrag „Demenz: Erkennen – Verstehen – Handeln“	Gesunde Gemeinde	Gemeindehaus
19. 10., 19 Uhr	Smovey-Training	Gesunde Gemeinde	Gemeindehaus
20. 10., 19.30 Uhr	Vortrag „Hanf / Cannabis / die Kraft von CBD“	Gesunde Gemeinde	wird noch bekannt gegeben
22. 10., 20 Uhr	Jahreshauptversammlung der Oberndorfer Wirtschaft mit Weißwurstessen	Wirtschaft Oberndorf	GH Burmühle
25. 10., ab 8.30 Uhr	Bauernhof-Frühstücksbuffet am Straussenhof	Straussenhof Halmer	Straussenhof Halmer
26. 10., ab 8.30 Uhr	Bauernhof-Frühstücksbuffet am Straussenhof	Straussenhof Halmer	Straussenhof Halmer
27. 10., 15–18 Uhr	Kinderworkshop: Kinderleichte Körperpflege	Birgit Aspalter	Oberdörf 7, Oberndorf
27. 10., 20–22 Uhr	Workshop: Testen mit den Händen	Birgit Aspalter	Oberdörf 7, Oberndorf
30. 10., 15–18 Uhr	Kinderworkshop: Kinderleichte Körperpflege	Birgit Aspalter	Oberdörf 7, Oberndorf
30. 10., 20–22 Uhr	Workshop: Testen mit den Händen	Birgit Aspalter	Oberdörf 7, Oberndorf
31. 10., 7.30 Uhr	Pilgerung - Am Römerweg von Maria Steinparz über Mank nach St. Gotthard	KBW	Oberndorf – Römerweg
31. 10., 15–18 Uhr	Kinderworkshop: Kinderleichte Körperpflege	Birgit Aspalter	Oberdörf 7, Oberndorf
31. 10., 20–22 Uhr	Workshop: Testen mit den Händen	Birgit Aspalter	Oberdörf 7, Oberndorf

November

1. 11., 10 Uhr	Hochamt zu Allerheiligen	Pfarrkirche und Kirchenchor	Pfarrkirche
1. 11., 15 Uhr	Jubelsonntag – Workshop für Kinder mit IllustratorIn	Kinderbuchhaus	Kinderbuchhaus im Schneiderhäusl
3. 11., 9 Uhr	Mutterberatung	Marktgemeinde Oberndorf	Gemeindehaus
7. 11., ab 8.30 Uhr	Bauernhof-Frühstücksbuffet am Straussenhof	Straussenhof Halmer	Straussenhof Halmer
7.–15. 11.	Buchausstellung 2020	Bücherei Oberndorf	Pfarrheim Oberndorf
8. 11., ab 8.30 Uhr	Bauernhof-Frühstücksbuffet am Straussenhof	Straussenhof Halmer	Straussenhof Halmer
10. 11., 19.30 Uhr	Vortrag: Kräuterpfarrrer Benedikt	Gesunde Gemeinde	wird noch bekannt gegeben
13. 11., 19.30 Uhr	Workshop: Mein persönlicher Kraftbalsam selbst gerührt	Birgit Aspalter	Oberdörf 7, Oberndorf
19. 11., 19.30 Uhr	Von der Krise zur Chance – Leben mit, durch und nach einer persönlichen Krise	KBW in Kooperation mit Gesunde Gemeinde	Pfarrheim Oberndorf
21. 11., 8.30 Uhr	Bauernhof-Frühstücksbuffet am Straussenhof	Straussenhof Halmer	Straussenhof Halmer
22. 11., 8.30 Uhr	Bauernhof-Frühstücksbuffet am Straussenhof	Straussenhof Halmer	Straussenhof Halmer
29. 11., 8–18 Uhr	Andräkirtag	Marktgemeinde Oberndorf	Ortsgebiet

Dezember

1. 12., 9 Uhr	Mutterberatung	Marktgemeinde Oberndorf	Gemeindehaus
2. 12., 19.30 Uhr	Vortrag „Hoher Blutdruck – neue Behandlungsmöglichkeiten“	Gesunde Gemeinde	wird noch bekannt gegeben
4. 12., 19.30 Uhr	Workshop: Persönliche „Bodyresents“ rühren	Birgit Aspalter	Oberdörf 7, Oberndorf
6. 12., 15 Uhr	Jubelsonntag – Workshop für Kinder mit IllustratorIn	Kinderbuchhaus	Kinderbuchhaus im Schneiderhäusl
8. 12., 10 Uhr	Hochamt zu Maria Empfängnis	Pfarrkirche und Kirchenchor	Pfarrkirche

Die Mutterberatung startet wieder!

Der nächste Termin findet am 6. Oktober 2020 um 9 Uhr im Gemeindehaus statt.

Redaktionsschluss des Veranstaltungskalenders ist der 21.9.2020. Aufgrund von **COVID 19** Maßnahmen kann es zu Änderungen bzw. Absagen oder Verschiebungen kommen. Den tagesaktuellen Veranstaltungskalender finden sie auf der Homepage der Marktgemeinde Oberndorf an der Melk.

Chronik im Rückblick

Geburten

- Ahrer Elias, Kornfeldgasse 17
- Aigner Melina Rana, Ringstraße 15a
- Eder Fiona Katharina, Waasen 2
- Loibl Adrian, Zehethof 1
- Moschinger Laurenz, Unterhub 3
- Mayr Dominik, Birkenweg 22/1/5
- Reiterlehner Julia, Oberschweinz 9
- Schafhuber Mario, Badgasse 5
- Schneck Josef, Oberschweinz 5
- Selhofer Philipp, Dürrockert 4

Hochzeiten

- 1** Ing. Höbarth Stefan & Doris (Zanger) 18. Juli 2020, Standesamt Laakirchen
- 2** Brandstetter Daniel & Magdalena (Weingartner), 29. August 2020
- 4** Musil Peter & Julia (Wurzenberger) 4. September 2020
- 3** Buchegger Daniel & Lisa (Eder) 5. September 2020

Sterbefälle bis 28. August 2020

6 Personen

95 Jahre

- Mühlbacher Maria, St. Leonharder-Straße 12
- Zeller Cäcilia, Weg 3

90 Jahre

- Karl Leopold, Wies 1
- KR Weichberger Johann, Wieselburger-Straße 2

80 Jahre

- Pitzl Josef, Diendorf 4
- Sturmelechner Gertrud, Griesgasse 22
- Rötzer Anna, Rinn 5
- Buchinger Elfriede, St. Leonharder-Straße 4
- Fohringer Josef, Wildenmaierhof 7/1
- Leichtfried Peter, Oberer Gries 6
- Grießler Johann, Strauchen 5
- Schmutzer Josef, Scheibenbach 5
- DI Walter Winfried, Wieselburger-Straße 10
- Halmer Theresia, Kornfeldgasse 5

Diamantene Hochzeit (60 Ehejahre)

- Puchegger Josef & Erna, Melk 5

Goldene Hochzeit (50 Ehejahre)

- Punz Herbert & Christine, St. Leonharder-Straße 22
- Steiner Hubert & Maria, Schachau 17
- Riegler Konrad & Helga, Kornfeldgasse 3
- Entner Franz & Anna, Lehen 9

Aufgrund von Covid 19 Maßnahmen ist es nicht möglich, alle Jubilare zu einer gemeinsamen würdevollen Feier einzuladen und mit einem Foto zu präsentieren. Deshalb gratuliert die Marktgemeinde mit einem persönlichen Gratulationsschreiben und Oberndorfer Einkaufsgutscheinen als Geschenk.

Die jüngsten Oberndorfer im Porträt ... alphabetisch geordnet



Ahrer Elias



Eder Fiona Katharina



Loibl Adrian



Mayr Dominik



Moschinger Laurenz



Reiterlehner Julia



Schafhuber Mario



Schneck Josef



Selhofer Philipp

Hochzeiten



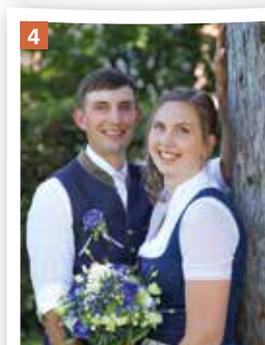
1



3



2



4

Der „Baum-König“ von Oberndorf

Bei Dominik König sind die Bäume in guten Händen

Mit DI Dominik König hat Oberndorf einen neuen Spezial-Betrieb mehr. Der gebürtige Scheibbsler und Absolvent der Universität für Bodenkultur in Wien hat seit einiger Zeit seine beruflichen und privaten Zelte in einem Vierkanter in Waasen aufgeschlagen.

Baumpflege, Gutachten und Kurse rund um den Baum sind die Tätigkeitsbereiche des Naturburschen „Seit meiner Kindheit sind Bäume mein ständiger Begleiter“, erklärt der Baum-König. „Ich verbrachte immer schon viel Zeit in der Natur und liebte es auf Bäume zu klettern.“ Während des Studiums der Forstwirtschaft tauchte er tiefer in die Materie Baum ein. Heute dreht sich in seinem Beruf alles um sie. Nach einigen Jahren in der Event-Szene und einigen Jahren als Outdoor-Tourismus-Anbieter in Kanada



Immer mehr werden Baum-Gutachten von Gemeinden und Privaten nachgefragt.

einer anderen Situation und anderen Menschen zu tun habe. Kein Baum gleicht dem anderen und jede Umgebung fordert neue Lösungsansätze.

Leider findet man all zu oft Beispiele von unfachmännischen Schnittmaßnahmen, wo Eingriffe am Holzkörper viel zu radikal durchgeführt wurden und der Baum damit nachhaltig geschädigt und zu einer Gefahrenquelle wird. Maßnahmen in der frühen Entwicklung des Baumes sind von ihm viel besser zu verkraften, weniger kostenintensiv und leichter umsetzbar. Es entstehen keine verstümmelten Baumskulpturen, man vermeidet die Gefahr des Ausbrechens von neuen Trieben und das Einmorschen in große Schnittflächen. Zum Glück steigt das Bewusstsein der Menschen, dass ein Baum wertvoll ist und geschützt gehört.“

ist König seit rund 20 Jahren mit seiner Baum-Firma selbstständig.

Das Handwerk hat er sich bei einem angesehenen Betrieb in Wien angeeignet. Heute ist er ein Fullservice-Anbieter rund um den Baum. Vom Einpflanzen über Pflegeschnitt, Kroneneinkürzungen bis hin zur Baumfällung und der Wurzelstockentfernung. Weiters erstellt er Gutachten zur Sicherheit von Bäumen und leitet als Kurstrainer praktische oder theoretische Baumpflegekurse. König: „Der Job ist für mich sehr reizvoll, da ich jeden Tag mit

In bis zu 40 Meter Arbeitshöhe ist König auf den Baumkronen mit Sicherheitsseil unterwegs. Außer ein paar Schnittwunden gab es zum Glück noch keine schwereren Verletzungen. König: „Ein Restrisiko besteht natürlich bei dieser gefährlichen Arbeit.“ Gemeinsam mit der Familie verwandelt der Baumprofi in der Freizeit die Grünfläche rund ums Haus in Waasen ein Natur-Paradies von Gemüsegarten, Beeresträuchern, Obstbäumen und Relaxzonen.

Information: Tel. 0650/4276601

Fotos: diewerbetrommel.at



In schwindelerregenden Höhen ist der Baum-König für Kronenkürzungen anzutreffen.

Neues Leben im Arzthaus

Nach dem plötzlichen Tod von Gemeindevater Christian Schwarz wurden die ehemaligen Ordinationsräume nach einer Umgestaltung mit neuem Leben erfüllt. Im Erdgeschoß sind jetzt gleich vier neue Mieter eingezogen. Jennifer Eder, die bereits seit 14 Jahren als selbstständige Physiotherapeutin tätig ist. Weiters Sandra Köberl mit Massage und Körperarbeit nach Lomi, Heilmasseur Thomas Berger und der Tierarzt Konstantions Petalas mit seiner veterinärmedizinischen Hausapotheke samt Büro. „Meine Kunden kommen aber nicht zu mir, ich besuche die Groß-Tiere allesamt in den Ställen der Bauernhäuser in der Region“, scherzt Petalas.



Bürgermeister Walter Seiberl freut sich mit dem neuen Quartett über ein volles Arzthaus.

Foto: Rölzer